

Nr. 14/2017 Rebbau Aktuell / Weinreben-Mail KW 46

Weinlese SH+TG: ein sehr rarer Jahrgang reift in den Kellern

Ein bewegendes Rebjahr neigt sich dem Ende zu. Die Winzerinnen und Winzer blicken auf ein Jahr der Wetterextreme und der emotionalen Höhen und Tiefen zurück. Nach den ausserordentlichen Frostereignissen von Ende April wurde anfänglich mit erheblichen Schäden gerechnet. Dank einem starken Wiederaustrieb, einer guten Fruchtbarkeit der Nebenaugen, einer optimalen Blüte und wüchsiger Sommerwitterung vermochten die Reben über Erwarten gut zu kompensieren.

Gesunde Trauben bei der Lese

Die Ernte erstreckte sich in diesem Jahr über mehrere Wochen. Die ersten Trauben wurden in diesem Jahr bereits anfangs September gelesen und erst gegen Ende Oktober wurden die allerletzten Traubenposten den Kellereien zugeführt. Die sonnigen und warmen Oktobertage ermöglichten eine optimale Ausreife und volle Aromabildung. Aufgrund der Hagelschläge, welche kurz vor der Ernte leider zu weiteren Ausfällen geführt haben, musste je nach Gesundheitszustand des Traubengutes rasch gehandelt und frühzeitig gelesen werden. Dank der Flexibilität der Kellereien und rechtzeitigen Absprachen konnten situativ richtige Lösungen gefunden werden.

Die Ernteergebnisse liegen über den Erwartungen

Die Ergebnisse der offiziellen Weinlesekontrolle zeigen für Schaffhausen und Thurgau eine der kleinsten Ernten der letzten Jahre. Mit rund 75% eines normalen Jahresertrags liegt damit die Ernte zwar über den Erwartungen, fällt aber doch deutlich unterdurchschnittlich aus. Einigermassen zufriedenstellende Erträge resultierten insbesondere bei der roten Hauptsorte Blauburgunder. Im Kanton Schaffhausen liegt der Ertrag praktisch auf dem Vorjahrswert. Im Thurgau fällt der Ertrag durch den starken Frost allerdings deutlich unterdurchschnittlich aus.

Vor allem weisse Trauben und Spezialitäten fehlen

Stark gelitten haben in beiden Kantonen vor allem die weissen Sorten und verschiedene Spezialitäten. Ein gewisser Nachfrageüberhang dürfte v.a. bei Weinen der weissen Hauptsorte Müller-Thurgau (R-S) auftreten unter anderem auch bedingt durch die eher tiefen Erträge und leeren Lager aus den Vorjahren. Gesucht dürften aber in diesem Jahr auch Weine der Sorten Chardonnay oder Sauvignon Blanc sein. Die allgemein tiefen Erträge haben andererseits aber auch dazu geführt, dass die hängenden Trauben mit viel Zucker und Aromatik versorgt wurden und damit sehr erfreuliche Mostgewichte bei der Lese resultierten. Der 17er dürfte damit ein feiner, aber sehr rarere Jahrgang werden.

Ernteergebnisse wichtigste Sorten, AOC Schaffhausen, 2017

	g/m2	° Oe
Blauburgunder	622	94
Cabernet Dorsa	554	87
Chardonnay	360	89
Dakapo	523	78
Garanoir	555	82
Müller-Thurgau / Riesling-Silvaner	567	77
Pinot Gris	495	93
Regent	716	85
Sauvignon Blanc	374	89
Total	585	

Ernteergebnisse wichtigste Sorten, AOC Thurgau, 2017

	g/m2	° Oe
Blauburgunder	541	89
Cabernet Dorsa	349	85
Chardonnay	277	88
Dakapo	396	76
Garanoir	398	78
Müller-Thurgau / Riesling-Silvaner	454	75
Pinot Gris	442	84
Regent	616	81
Sauvignon Blanc	453	86
Total	493	

Hauptsorten nach Gemeinden, AOC Schaffhausen, 2017

Blauburgunder					Riesling-Silvaner			
Gemeinde	Ertrag in kg	Fläche in m2	g/m2	° Oe	Ertrag in kg	Fläche in m2	g/m2	° Oe
Altdorf (SH)	5'796	9'492	611	93.7	9'421	13'388	704	75.2
Beringen	19'551	26'560	736	94.1	6'252	11'924	524	80.1
Bibern (SH)	8'639	11'436	755	87.0				
Buchberg	95'009	147'242	645	91.9	27'183	34'208	795	75.7
Büsingen	3'065	4'900	626	92.0	1'484	2'300	645	78.9
Dörflingen	23'507	35'170	668	88.2	2'000	2'361	847	78.4
Gächlingen	58'423	83'821	697	97.5	24'652	41'158	599	78.8
Hallau/Oberhallau	801'066	1'388'110	577	94.6	129'764	260'502	498	77.1
Löhningen	14'062	22'415	627	93.9	35'136	71'299	493	79.9
Osterfingen	138'550	197'976	700	93.3	23'185	41'103	564	77.6
Ramsen	911	1'305	698	86.0	3'468	4'519	767	75.7
Rüdlingen	39'142	70'029	559	89.7	4'258	9'677	440	76.6
Schaffhausen	22'786	38'332	594	96.0	5'048	6'662	758	74.0
Schleitheim	1'639	1'821	900	92.5	28'597	24'080	1188	73.6
Siblingen	66'033	92'829	711	96.4	20'668	40'469	511	78.8
Stein am Rhein	78'865	127'544	618	89.3	22'706	42'088	539	75.9
Thayngen	18'660	42'097	443	88.8	5'038	8'978	561	75.9
Trasadingen	196'377	251'589	781	95.4	18'133	29'765	609	77.4
Wilchingen	278'730	454'951	613	96.9	26'832	50'061	536	76.7
Total	1'870'811	3'009'220	622	94.4	393'825	694'542	567	77.1

Hauptsorten nach Gemeinden, AOC Thurgau, 2017

Blauburgunder					Müller-Thurgau			
Gemeinde	Ertrag in kg	Fläche in m ²	g/m ²	° Oe	Ertrag in kg	Fläche in m ²	g/m ²	° Oe
Aadorf					1'231	2'286	538	74.0
Amlikon-Bissegg	8'939	15'090	592	83.7	5581	12970	430	74.9
Amriswil	3'278	11'604	282	86.5	1'907	9'500	201	74.0
Basadingen-Schlattigen	22'599	32'444	697	88.5	5'759	10'681	539	78.3
Berg (TG)	355	613	579	88.0	805	1'587	507	75.0
Berlingen	6'623	7'640	867	82.6	13'708	16'700	821	71.7
Erlen	2'313	4'253	544	85.0	2'226	6'455	345	77.0
Ermatingen	2'422	4'459	543	80.4	31'712	62'562	507	72.5
Eschenz	2'384	14'225	168	78.3	448	4'000	112	69.0
Eschlikon					261	1'600	163	85.0
Frauenfeld	8'051	11'185	720	84.1	3'599	11'150	323	72.8
Gailingen, DE	2'470	6'884	359	93.0	2'392	4'971	481	79.0
Herdern	14'434	37'441	386	88.0	4'368	13'320	328	75.7
Hüttwilen	87'666	185'496	473	87.1	26'288	44'073	596	78.0
Lommis	2'373	11'168	212	82.8	1'186	8'250	144	70.7
Märstetten	23'826	65'381	364	89.7	2'781	13'415	207	74.4
Neunforn	120'382	159'418	755	89.4	31'063	72'642	428	74.3
Pfyn	2'166	7'000	309	88.0	930	4'200	221	76.0
Salenstein	10'760	17'628	610	86.7	16'020	23'971	668	70.2
Steckborn	3'925	11'300	347	83.3	6'532	9'200	710	75.6
Stettfurt	5'899	31'900	185	89.6				
Sulgen	12'021	29'513	407	86.8	2'502	14'067	178	75.6
Tägerwilen					536	2'487	216	77.5
Uesslingen-Buch	140'472	212'828	660	89.6	53'573	112'610	476	75.4
Warth-Weiningen	70'321	104'404	674	89.6	9'280	22'236	417	78.8
Weinfelden	116'801	255'806	457	89.0	28'296	65'334	433	75.2
Total	670'480	1'240'280	541	88.6	252'984	557'616	454	74.8

Erträge in Schaffhausen und Thurgau über Erwarten gut!



Die Reben haben teilweise sehr gut kompensiert, so dass die Ständen doch hie und da randvoll wurden.

Foto : Hans-Walter Gysel,

15.10.2017

Nächste weinbauliche Termine SH/TG

11./12.01.18	Do/Fr	gT	Wädenswiler Weintage Fachtagung für Rebbau und Weinbereitung
18.01.18	Do	08.30- 12.30	Jungweindegustation Weissweine SH / TG, Neuhausen SH, Schlosssaal Charlottenfels
20.01.18	Sa	08.30	Weiterbildungsmorgen Branchenverband Löhningen